



KAMETER. ECKERT. LUGER.
STEUERBERATER

**Bericht über die Erstellung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2024**

Mobile Tierrettung e. V.

Gartenstr. 30

85757 Karlsfeld

BILANZ zum 31. Dezember 2024

Mobile Tierrettung e. V. Förderung des Tierschutzes, 85757 Karlsfeld

AKTIVA**PASSIVA**

		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR			Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital Verein			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Ergebnisvortrag		98.477,74	237.239,71
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1,00	II. Jahresergebnis		70.210,28-	138.761,97-
				Summe Eigenkapital		28.267,46	98.477,74
II. Sachanlagen				B. Rückstellungen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.902,00		20.544,00	1. sonstige Rückstellungen		4.750,00	4.700,00
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	856,80		856,80	C. Verbindlichkeiten			
		15.758,80	21.400,80	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.386,78		24.906,55
				2. sonstige Verbindlichkeiten	3.130,30		2.823,53
Summe Anlagevermögen		15.759,80	21.401,80			38.517,08	27.730,08
B. Umlaufvermögen							
I. Vorräte							
1. geleistete Anzahlungen		2.677,50	2.975,00				
Übertrag		18.437,30	24.376,80	Übertrag		71.534,54	130.907,82

BILANZ zum 31. Dezember 2024

Mobile Tierrettung e. V. Förderung des Tierschutzes, 85757 Karlsfeld

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		18.437,30	24.376,80	Übertrag		71.534,54	130.907,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	366,13		1.069,49				
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>14.653,12</u>		<u>26.024,29</u>				
		15.019,25	27.093,78				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		38.077,99	79.437,24				
Summe Umlaufvermögen		<u>55.774,74</u>	<u>109.506,02</u>				
		<u>71.534,54</u>	<u>130.907,82</u>			<u>71.534,54</u>	<u>130.907,82</u>

Mobile Tierrettung e. V. Förderung des Tierschutzes, 85757 Karlsfeld

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen		677.623,67	654.762,40
2. Erträge aus Spenden		22.604,73	23.373,33
3. Umsatzerlöse		30.087,38	29.953,08
4. Gesamtleistung		730.315,78	708.088,81
5. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		15.339,00	16.769,46
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	336.035,09		373.140,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	83.236,98		91.339,80
- davon für Altersversorgung EUR 3.818,04 (EUR 3.998,04)			
		419.272,07	464.480,78
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		10.279,90	17.340,52
8. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	122.769,81		128.105,70
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	3.298,31		3.366,69
c) Reparaturen und Instandhaltungen	5.272,58		5.638,42
d) Fahrzeugkosten	32.181,47		36.051,54
e) Werbe- und Reisekosten	11.951,57		9.387,38
f) verschiedene betriebliche Kosten	208.988,35		197.228,02
		384.462,09	379.777,75
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	100,19
10. Ergebnis nach Steuern		68.359,28-	136.840,97-
11. sonstige Steuern		1.851,00	1.921,00
12. Jahresergebnis		70.210,28-	138.761,97-

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (bzw. deren analoger Anwendung), des deutschen Steuerrechts - insbesondere unter Anwendung der bilanziellen Regelungen des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts - sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Angaben zur Identifikation des Vereins

Name laut Vereinsregister:	MOBILE TIERRETTUNG e.V.
Sitz des Vereins:	Karlsfeld
Registergericht:	Amtsgericht München
Registereintrag:	Vereinsregister VR205938

Angabe und Begründung der gegenüber dem Vorjahr abweichenden Form der Darstellung

Die Form des Jahresabschlusses ist gegenüber dem Vorjahr geändert. Für den Darstellungswechsel sind folgende Gründe anzuführen:

Im Geschäftsjahr hat der Verein den bislang verwendeten Kontenrahmen SKR 04 auf den vom Softwareanbieter neu geschaffenen Vereinskontenrahmen SKR 42 umgestellt. Der Wechsel erfolgte aus technischen Gründen im Zusammenhang mit der eingesetzten Buchhaltungssoftware Datev Rechnungswesen auf Anforderung des Softwareanbieters.

Die Umstellung führte ausschließlich zu Änderungen in der internen Kontenstruktur und Kontenzuordnung. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden jederzeit eingehalten. Insbesondere blieben die Ansatz- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins wird durch den Wechsel nicht beeinflusst. Wesentliche Auswirkungen auf die Darstellung der Jahresabschlusszahlen ergaben sich nicht. Die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist weiterhin gewährleistet.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Für bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens von einem Wert zwischen EUR 250,00 und EUR 1.000,00 wurde im Jahr des Zugangs ein Sammelposten gem. § 6 Abs. 2 a EstG gebildet. Der Sammelposten wird im Wirtschaftsjahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren zu je einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst. Die Übernahme dieser steuerlichen Bewertungsregelung bleibt ohne wesentlichen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragssituation des Vereins.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 0,00 EUR.

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 38.517,08 EUR (Vorjahr: 27.730,08 EUR).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung**

Im Geschäftsjahr ergaben sich keine Erträge oder Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außerordentlicher Bedeutung.

Sonstige Angaben**Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 19,0.

Angaben zur Vergütung

Die insgesamt für 11,42 Vollzeitarbeitsplätze bezahlten Bruttolöhne und -gehälter betrugen im Kalenderjahr 2024 EUR 308.501,67. Somit wurden pro Mitarbeiter durchschnittlich EUR 27.014,15 bezahlt, wobei es sich um eine Bandbreite beginnend mit typisch geringfügig Beschäftigten (maximal EUR 538,00) bis zum Angeestellten mit einem Gehalt von EUR 34.800,00 handelt.

Ein Vorstandsmitglied erhält eine Vergütung in Höhe von EUR 34.800,00.

Die höchsten drei steuerpflichtigen Jahresgesamtbezüge betragen:

Verwaltung	34.800,00 Euro
Tierpfleger/in	30.728,06 Euro
Tierpfleger/in	27.854,22 Euro

steuerliche Freistellung/Spenden

Mit Bescheid nach § 60 a AO vom 25.6.2013 des Finanzamts Cottbus wurde festgestellt, dass die Satzung des Vereins die Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit erfüllt.

Der aktuelle Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer für die Jahre 2019 bis 2021 wurde vom Finanzamt Rosenheim am 06.02.2023 mit folgenden Hinweisen erteilt:

"Die Körperschaft ist berechtigt, für Spenden die ihr zur Verwendung für für diese Zwecke zugewendet werden Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 EStDV) auszustellen."

"Die Körperschaft ist berechtigt, für Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs.1 EStDV) auszustellen."

Unterschrift der Geschäftsführung

Karlsfeld, 06.02.2026

gez. Markus Eyertt

-1. Vorsitztender-